

Name

Sonnenblumen säen

Gruppengröße

alleine

Zeitvertreib

Basteln / Pflanzen

Material

Klopapierrolle, Eierkarton, Schere, Klebe, Stock, Band, Sonnenblumensamen, Erde, Wasser

Dauer

15 Min.



Beschreibung/Regeln



In dieser Gruppenstunde werden wir zunächst aus Müll einen Anzuchtstopf basteln, dazu benötigt ihr einen alten Eierkarton oder eine Klopapierrolle und Schere und Klebe.

Variante 1: Bei dem Eierkarton braucht ihr eines der Hütchen, die ihr mit Erde (aus dem Garten etc.) befüllt.

Variante 2: Die Klopapierrolle schneidet ihr an drei Stellen ein und knickt die Rollenteile nach innen, sodass ein Gefäß entsteht. Das fixiert ihr mit etwas Klebstoff und dann befüllt ihr es mit Erde.

Wenn das Gefäß fertig ist geht es daran, die Sonnenblume zu säen:

Setze zwei bis fünf Sonnenblumenkerne in Erde. Die Kerne sollten etwa zwei Zentimeter tief in der Erde sein.

Gieße die Pflanzen regelmäßig.

Wenn die Sonnenblume groß genug ist, braucht sie manchmal eine Stütze. Binde sie einfach an einem Stock fest, den du in die Erde steckst.

Wenn sie ungefähr so groß ist, wie deine Hand lang ist, musst du sie draußen auspflanzen. Dazu gräbst du ein Loch und kannst die Pflanze mit selbstgebasteltem Übertopf einsetzen.

Besonders gut wachsen die Pflanzen, wenn du den Boden mit etwas Kompost oder Kaffeepulver düngst.

Im Sommer kannst du dann die Kerne ernten.

Wenn du die Kerne trocknen lässt und lichtgeschützt verpackst, kannst du im nächsten Jahr neue Sonnenblumen aussäen.

Mal sehen, wer im Sommer die größte Sonnenblume hat.